



Antrag auf Nachteilsausgleich

Das Hans-Böckler-Berufskolleg ist bestrebt, Schülerinnen und Schüler mit einer Einschränkung oder Behinderung bestmöglich zu unterstützen.

Bitte in Druckbuchstaben schreiben oder Zutreffendes ankreuzen.

1. Daten des Schülers/ der Schülerin

Name

Vorname

Straße Nr.

PLZ Ort

Telefon

E-Mail

2. Schulische Daten

Klasse Klassenlehrer/in am Hans-Böckler-Berufskolleg

Bisherige Schule

Name der bisher besuchten Schule

Straße der bisher besuchten Schule

PLZ Ort der bisher besuchten Schule

3. Bisheriger Nachteilsausgleich

Gab es in der Sek. I einen anerkannten sonderpädagogischen Förderschwerpunkt?

Ja Nein

Wurde die Fortschreibung für die Sek. II beantragt?

Ja Nein

Wurde in der Vergangenheit ein Nachteilsausgleich gewährt?

Ja Nein

4. Art der Behinderung oder Einschränkung

Welche Art von Behinderung oder Einschränkung besteht?

- Lernen³⁾
- Sprache³⁾
- Sehen³⁾
- Emotionale und soziale Entwicklung³⁾
- Hören und Kommunikation³⁾
- Körperliche u. motorische Entwicklung³⁾
- Autismus-Spektrum-Störung³⁾
- Andere:

Kurze Umschreibung

5. Art und Umfang des Nachteilsausgleichs

Beschreiben Sie, wie der Nachteilsausgleich gestaltet werden kann, z.B. Verlängerung der Arbeitszeit in Klausuren, besondere Hilfsmittel, usw. Nutzen Sie ggf. die Rückseite dieses Formblattes.

Beizufügende Unterlagen

- Bisheriger Bescheid zur Feststellung des sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs nach AO-SF⁴⁾
- Halbjahreszeugnis des letzten Schuljahres
- Förderplan der bisherigen Schule
- Berufswahlpass
- Ärztliche Gutachten
- Schweigepflichtentbindung der Eltern

Hiermit beantrage ich einen Nachteilsausgleich für das derzeitige Schuljahr _____/_____.

Weitere Unterlagen werden bis zu den Herbstferien nachgereicht.

Datum

Unterschrift des Schülers/ der Schülerin

Datum

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten
(nur bei minderjährigen Schülern/ Schülerinnen)